

Hausaufgaben

Schriftliche Hausaufgaben sind im Fach Deutsch die Regel und nehmen in Komplexität und zeitlicher Planung im Verlauf der Jahrgangsstufen zu.

Den Kriterien und Methoden der **selbstständigen** Textüberarbeitung wird besondere Bedeutung zugemessen, da die Schüler in die Lage versetzt werden sollen, ihre schriftlichen Arbeiten sprachlich und inhaltlich zu beurteilen und überarbeiten zu können.

	Jahrgangsstufe 5	Jahrgangsstufe 6	Jahrgangsstufe 7	Jahrgangsstufe 8	Jahrgangsstufe 9
Bezug zum KLP	Schwerpunkt: Schreiben Weitere Schwerpunkte: - Sprachreflexion - Umgang mit Texten - Sprechen und Zuhören (siehe „Rückführung“) (Lesetagebuch: Lesekompetenz)		Schwerpunkt Schreiben Überführung beschreibender und erzählender Anteile in u.a. erste analysierende / beobachtende Formate Auch: aufgabengeleitetes aber eigenständiges Umgehen mit längeren Texten	Schwerpunkt Schreiben auch: Umgang mit Texten / Medien / Medienkritik / Erkennen von Manipulationsstrategien Präsentation und Feedback Textüberarbeitung	Schwerpunkt Schreiben auch: Umgang mit Texten / Medien / Anwendung Kommunikationstechniken Präsentation und Feedback Textüberarbeitung Schwerpunkt Sprechen Berufsorientierung, Vorstellungsgespräch
Hausaufgabenform	z.B.: schriftliches Erzählen kriteriengeleitet (Märchen) integrative schriftliche Grammatikübungen	z.B. thematische Aufgaben schriftlich bearbeiten (Personen beschreiben und charakterisieren) Grammatik in Anwendung (Adverbialien in z.B. Berichten)	Prozessorientiertes Portfolio zu einem selbstgewählten Jugendbuch Szenisches Spiel : Balladen	Untersuchung der Medien Zeitung / Werbung: Textformen erkennen, beschreiben und zunehmend auch analysieren	z.B. Erstellen einer Bewerbungsmappe, einschließlich Informationsbeschaffung über Berufsfelder/-bilder, Anschreiben - Lebenslauf
Hausaufgabentyp (Kurzzeit-Langzeitform, Projekt,...)	vorwiegend Kurzzeitformen Langzeitform: z.B. Buchvorstellung, Wochenaufgabe zu Schreiben längerer Texte (s.o, Märchen)	Vorwiegend Kurzzeitformen Langzeitformen: z.B. Gedichtvortrag üben Portfolio zu lyrischen Texten Lesetagebuch...	Portfolio – Lektüre begleitend auch: Erarbeitung eines Vortrags, gestaltendes Lesen	Projekt Zeitung Medien beobachten, Zeitung lesen (außerschulisch)	vorwiegend Langformen, auch Wochenaufgabe Bewerbungsmappe Vorstellungsgespräch
schulisch / außerschulisch	schriftliche HA vorwiegend außerschulisch und in den Unterrichtsverlauf integriert Schulisch: Wechsel zwischen Präsentation / Überarbeitung schriftlicher Aufgaben, schriftlichen Übungsphasen (auch Textproduktion und –erarbeitung im Unterricht)		zum Teil methodisch im Unterricht vorbereitet und begleitet Auch: Methoden der Textüberarbeitung durch Mitschüler // ansonsten zunehmend außerschulisch Szenische Erarbeitung in Gruppen (schulisch) // auswendig gelernter Vortrag (außerschulisch)	zum Teil methodisch im Unterricht vorbereitet und begleitet Auch: Methoden der Textüberarbeitung durch Mitschüler // ansonsten zunehmend außerschulisch	zum Teil methodisch im Unterricht vorbereitet und begleitet Auch: Methoden der Textüberarbeitung durch Mitschüler // Textverarbeitung Präsentation / Selbstreflexion und –darstellung im Vorstellungsgespräch (auch: Körpersprache)
Differenzierung / Individualisierung (Pflicht –Wahl)	- Gruppendifferenzierung: arbeitsteilige Rechercheaufträge - Leistungsdifferenzierung: vertiefende R / Gr – Übungen (Wahl: zusätzliche Vorstellung von Texten, kreative Textproduktion)		Festlegung durch die Schüler bei Menge und Form der Aufgaben (Wahl- / Pflichtbereich); individuelle Themenwahl (nach Interesse, Komplexität, Umfang etc.)	themenorientierte Recherche zu einem selbstgewählten Thema/ Ereignis	individuelle Berufswahl wirkt sich aus auf Komplexität, Umfang etc. der Bewerbung (Informationsbeschaffung, Kriterien, Qualifikationen etc.)

Organisation	<ul style="list-style-type: none"> - HA-Heffführung! - Schriftliche Fixierung der Aufgaben an der Tafel Rückführung in Unterricht: z.B. Vortrag im Plenum Lesezirkel bei längeren Texten Partner- / Gruppenarbeit - Feedback über Kriterien 	gemeinsame Erarbeitung und Festlegung der Bewertungskriterien (Bewertungsbogen)	gemeinsame Erarbeitung und Festlegung der Bewertungskriterien	gemeinsame Erarbeitung und Festlegung der Bewertungskriterien auch: Anwendung im Test (Rollen spiel oder Kooperation mit außerschulischem Partner)
Individuelle Förderung	ggfs. zusätzliche und vertiefende Arbeitsmaterialien der Förder-Ordner (Grammatik, Rechtschreibung) nach Schwächendiagnose bei Klassenarbeiten, Beobachtung im Unterricht	Siehe: Differenzierung / Individualisierung	Siehe: Differenzierung / Individualisierung	Siehe: Differenzierung / Individualisierung
Methodenlernen	<ul style="list-style-type: none"> - Internetrecherche und Materialbeschaffung / -strukturierung - Methoden der Textbearbeitung und -überarbeitung, kriteriengeleitet (Einzelarbeit, GA, PA über Kreuz) kriteriengeleitetes Feedback geben 	Textüberarbeitung, Selbstorganisation, Zeitmanagement, Gestaltung	Textverarbeitung, Gestaltung, Layout Selbstorganisation, Zeitmanagement	zielgerichtete und personenbezogene Textgestaltung Selbstpräsentation Selbstorganisation, Zeitmanagement, Gestaltung